



Pilotprojekt im WS 2024/25

Service Learning – französische Städtepartnerschaften als Motor für integratives Lernen

Service Learning ist ein besonderes Lehr-Lern-Format, das akademisches Lernen (Learning) mit gesellschaftlichem Engagement (Service) verbindet. Dabei lernen die Studierenden in den Service-Learning-Veranstaltungen sowohl theoretische Grundlagen als auch praktische Anwendungsfelder kennen. Durch Service Learning können Studierende ihre fachlichen Kompetenzen erweitern, selbständiges kritisches Denken vertiefen und gleichzeitig einen positiven Beitrag zur Gesellschaft leisten.



erfahren Sie mehr über Service
Learning an der Universität
Passau



Kontakt: Lisa.Grandits@uni-passau.de



Pilotprojekt im WS 2024/25

Service Learning – französische Städtepartnerschaften als Motor für integratives Lernen

Im Seminar wurden zentrale theoretische Konzepte wie Pierre Noras lieux de mémoire sowie Aby Warburgs Mnemosyne-Atlas aufgegriffen, um den Zusammenhang von Erinnerung, Raum und kultureller Überlieferung zu reflektieren. Methodisch kombinierten wir Ansätze der Feldforschung mit der Analyse regionalsprachlicher Gedichte und Lieder, um lebendige Formen kollektiver Erinnerung sichtbar zu machen. Ergänzend beschäftigten wir uns mit der historischen Entwicklung der Städtepartnerschaft anhand der lokalen Chronik, um deren erinnerungskulturelle Bedeutung im regionalen Kontext einzuordnen.



erfahren Sie mehr über Service
Learning an der Universität
Passau



Geistes- und Kulturwissenschaftliche Fakultät

Kontakt: Lisa.Grandits@uni-passau.de